

LWL-Klinik Lengerich

Psychiatrie • Psychotherapie • Psychosomatik
im LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen

15.06.2020

LWL-Klinik Lengerich für Zertifikat zum „audit berufundfamilie“ mit dauerhaftem Charakter geehrt

Rund 1000 Mitarbeitende profitieren von Personalpolitik

Lengerich (lwl). Die LWL-Klinik Lengerich ist heute (15. Juni) für die Auszeichnung mit dem Zertifikat zum audit berufundfamilie geehrt worden. Die Würdigung für ihre strategisch angelegte familien- und lebensphasenbewusste Personalpolitik fand erstmals in der 22-jährigen Geschichte des audit im Rahmen eines Online-Events statt. Zu den Gratulanten zählte neben Oliver Schmitz, Geschäftsführer der berufundfamilie Service GmbH, und John-Philip Hammersen, Geschäftsführer der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung, Bundesfamilienministerin Dr. Franziska Giffey, die die Schirmherrschaft über das audit trägt.

Rund 1000 Beschäftigte können bei der LWL-Klinik Lengerich von den familienbewussten Maßnahmen profitieren. Das Angebot der Klinik ist vielfältig und bunt: Ferienbetreuung, Beratung, Flexibilität und umfangreiche Unterstützung für pflegende Angehörige sind neben Aktionen für Eltern und Großeltern vielfältig genutzte Angebote der Klinik.

Oliver Schmitz, Geschäftsführer der berufundfamilie Service GmbH, erläuterte anlässlich des Zertifikats-Online-Events, das unter dem Titel „TEAM2020 – Mit Vereinbarkeit Stark in und nach der Krise“ stand: „Familien- und lebensphasenbewusste Arbeitgeber hatten immer ein Gespür dafür, mit der Coronapandemie wurde aber in der gesamten Arbeitswelt offensichtlich: Eine strategisch angelegte Vereinbarkeitspolitik ist ein Mittel des Risikomanagements. Dank ihr sind Arbeitgeber in der Lage, auf Veränderungen flexibel zu reagieren, und das schnell und passgenau. Eine Unternehmenskultur, in der

Kontakt:

Kontakt: Jutta Westerkamp
05481 12-6450 oder 0151 406 35 234
E-Mail: jutta.westerkamp@lwl.org

LWL-Pressestelle
0251 591-235
presse@lwl.org

Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Privatleben verankert ist, fördert auch die Funktionalität von Teams. Denn sie bietet den Rahmen, in dem Talente gefördert, die Selbstbestimmung der Beschäftigten unterstützt, die Agilität von Arbeitsabläufen angetrieben und das Management von Vereinbarkeitsfragen effektiv gestaltet werden kann. Diese Effekte, mit denen die Zusammenarbeit innerhalb der Teams eine gute Basis finden, zahlen sich gerade auch in Krisenzeiten aus.“

Das „audit berufundfamilie“ und das „audit familienbewusste hochschule“

Einsetzbar in allen Branchen und unterschiedlichen Betriebsgrößen, erfasst das audit den Status quo der bereits angebotenen familien- und lebensphasenbewussten Maßnahmen, entwickelt systematisch das betriebsindividuelle Potenzial und sorgt dafür, dass Familienbewusstsein in der Organisationskultur verankert wird. Nach erfolgreichem Abschluss dieses Prozesses erteilt ein unabhängiges, prominent mit Vertretern aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Verbänden besetztes Kuratorium das Zertifikat zum audit. Seit der Einführung des audit im Jahr 1998 wurden rund 1.800 Arbeitgeber mit dem Zertifikat ausgezeichnet. Aktuell sind insgesamt 982 Arbeitgeber nach dem audit berufundfamilie bzw. audit familiengerechte hochschule zertifiziert, darunter 467 Unternehmen, 413 Institutionen und 102 Hochschulen. Davon können rund 2 Millionen Beschäftigte und etwa 1,4 Millionen Studierende profitieren.



Freuen sich über die erneute Auszeichnung ihrer familien- und lebensphasenbewussten Personalpolitik in der LWL-Klinik Lengerich (v. l.): Angelika Kortemeyer (Stellv. Kaufmännische Direktorin und Leiterin der Personalabteilung der LWL-Kliniken Lengerich und Münster), Elke Bobrowski und Ulrike Raupach (Personalentwicklung der LWL-Kliniken Lengerich und Münster, audit-Projektleitungen).
Foto: Iw/J. Westerkamp